



Anna-Eva Nebowsky
Paarbeziehung und Demenz
Eine Videografie von Beziehungshandeln
Reihe: Randgebiete des Sozialen
2026, 316 Seiten
broschiert, € 58,00
ISBN 978-3-7799-9331-5
Auch als **E-Book** Open Access erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Demenz als biopsychosoziales Phänomen

Medizinische Konzeptionen von Demenz
Demenz in der Gesellschaft

Rolle und Gestaltung der Paarbeziehung bei Demenz

Soziologie der Paarbeziehung bei Demenz
Kommunikative Konstruktion der Paarbeziehung
Kommunikation und Interaktion bei Demenz
Bindungs-, Kommunikations- und Beziehungsmacht
Rolle der Identität bei Demenz und der Einfluss der Paarbeziehung
Zusammenfassung des Kapitels: Desiderat soziologischer Theorie zum Thema Paarbeziehung bei Demenz

Ethnografische Studie zweier Paare mit Demenz

Ethnografie in der Soziologie
Fokussierte Ethnografie der 'kleinen Lebenswelt' mit Demenz
Einstieg in das Feld: Geschehen nach Familien mit der Diagnose Demenz
Vulnerable Personengruppe
Teilnehmende Beobachtung bei Paaren mit Demenz
'Salutozentrismus' bei Demenz
Die bestmögliche Situation für die Person mit Demenz
Flüchtigkeit der Studienteilnehmenden
Beziehungsaufbau und Feldausstieg
Forschungsdesign

Wissenssoziologischer Zugang und Methoden

Interpretatives Paradigma
Videografie und Videoanalyse
Grounded Theory-Ansatz
Datensorten

Wissenssoziologisch-hermeneutische Einzelfallanalysen

Phänomenologie der Beziehungszeichen
Die kleine affektive Lebenswelt Paar Esselmanns: 'Liebe' an den Grenzen der Kommunikation
Paar Decker – Trajektorie eines Beziehungsendes mit Demenz?
Zwei Kontrastfälle: Paar Esselmann und Paar Decker im Vergleich

Ausblick

Perspektivischer 'Salutozentrismus': Notwendigkeit der Sensibilität der Forschenden
Empfehlung triadischer Beobachtungssituationen in der Forschung mit Paaren mit Demenz
Relevanz der Kommunikationsweise vor und mit der Demenz

Stärken und Limitationen der Studie

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Die Autorin:

Dr. Anna-Eva Nebowsky ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Department für Versorgungsforschung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Sie hat Sozialwissenschaft und Kulturspsychologie in Bochum und Helsinki studiert. Bereits während ihres Studiums forschte sie als studentische Hilfskraft am Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) zur Interaktion von Ehepaaren, bei denen eine Person die Diagnose frontotemporale Demenz erhalten hat. Ihre Forschungsinteressen liegen insbesondere in kritischen Perspektiven auf gängige Versorgungskonzepte – etwa in Fragen des Personstatus bei Demenz, in der Bedeutung leibkörperlicher Interaktion bei fortgeschrittenen Erkrankungen und nicht zuletzt in ethischen Aspekten häuslicher, mitunter triadischer Versorgungsarrangements.